

## Gottesdienste und Veranstaltungen

### Januar und Februar

- So., 22. Jan, 10.30 Uhr Gottesdienst
- Mo., 23. Jan, 10 Uhr Studientag „Muße“
- Mi, 25. Jan, 20.45 Uhr Ökumenisches Gebet in Caldana
- So., 29. Jan., 10.30 Uhr Gottesdienst
- So., 5. Febr., **17.30 Uhr (!) Abendgottesdienst**
- Fr./So, 10. bis 12. Febr. Konfirmanden- und Jugendwochenende in Macugnaga
- So., 12. Febr., 10.30 Uhr dt. Gottesdienst mit J. Pronk
- So., 19. Febr., 10.30 Uhr niedl. Gottesdienst mit J. Pronk
- So., 26. Febr., 10.30 Uhr Gottesdienst

### März

- So., 5. März, 10.30 Uhr Gottesdienst zur Fastenzeit
- Mo., 6. März, 10 Uhr Studientag „Der Trafikant“
- Sa., 11. März, ab 10 Uhr Waldkinder
- So., 12. März, 10.30 Uhr Gottesdienst „Luthers Leben gepredigt IV“ / **Kigo**
- Fr./Sa., 17./18. März: Konfirmandenwochenende
- So., 19. März, 10.30 Uhr Gottesdienst / **Kigo**
- So., 26. März, 10.30 Uhr Gottesdienst „Luthers Leben gepredigt V“ mit Abendmahl

### April

- So., 2. April, 10.30 Uhr, Gottesdienst
- So., 9. April, 10.30 Uhr Gottesdienst

## Wir sind für Sie da

Comunità Evangelica Ecumenica di Ispra - Varese

Chiesa San Giovanni

Via IV Novembre, 12 I - 21034 Cocquio Trevisago

Tel. 0039 0332—700371 - ispra-varese@chiesaluterana.it

[www.ispravarese.it](http://www.ispravarese.it)

**Pastorin Ulrike Hesse Pastor Uwe Habenicht**

Tel. 0332 -700371 - 3451211761 oder 3473055310

**Gemeindepräsidentin Sandra Tritz**

tel. 0332/892513 - [Sandra.Tritz@belsorriso.com](mailto:Sandra.Tritz@belsorriso.com)

**Bankverbindung:** Banca Nazionale del Lavoro Sportello di

IspraABI 01005 — CAB 50340 — Konto: 1145 -

IBAN IT171B0100550340000000001145—SWIFT/BIC:

BNLIITRR

### Ein offenes Ohr für Sie!

Nicht immer läuft im Leben alles rund. Manchmal hakt es und Schwierigkeiten belasten den Alltag. In solchen Zeiten kann es hilfreich sein, mit einem anderen das Gespräch zu suchen. Als ausgebildete Seelsorger stehen wir für solche klärenden Beratungsgespräche zur Verfügung. Sprechen Sie uns ruhig an.

*Ulrike Hesse und Uwe Habenicht*



Seit einigen Wochen probt mittwochs von 14.30 bis 15.30 Uhr ein kleiner vorwiegend englischsprachiger Frauenchor bei uns in Caldana. Vielleicht haben Sie ja Lust mitzusingen ...?

## Evangelisch am Lago begegnen begleiten begeistern

Februar - April 2017

**Aktuell**



Was sich verbirgt  
auf deinem Weg  
in diesem Jahr  
wird Gott dir zeigen  
nach und nach  
mit jedem Schritt,  
den du im Vertrauen tust



*Am 27. Mai werden unsere Konfirmanden konfirmiert!*

Comunità Evangelica Ecumenica  
di Ispra - Varese  
Chiesa San Giovanni



**Andacht**

**Blickpunkt**

**Kreuz & Quer**

**Fast perfekt**

Komm, das schaffst du schon. Da geht noch mehr. Streng dich an. Das wird schon. 98 von 100. Was ist mit den restlichen zwei Punkten? Im Fußball warst du heute super, aber warum hast du den letzten Ball nicht mehr reingekriegt? Dein Aufsatz hat mir sehr gut gefallen, allerdings solltest du wirklich an deiner Schrift arbeiten. Das Bild ist dir gelungen, aber schau mal, die Perspektive stimmt nicht ganz. Perfekt sein zu wollen, ist eine weit verbreitete Sucht. Sich selbst gegenüber, aber auch im Umgang mit anderen und vor allem mit den eigenen Kindern. Auf der Jagd nach Perfektion, die wir in allen Bereichen erleben, beim Sport, in der Schule oder sogar in der Kunst, die ja eigentlich dafür bekannt ist, Regeln ausser Kraft zu setzen und das Ungewöhnliche zu zeigen, suchen wir nach Fehlern und Unvollständigem. Als wären wir mit einem fehlerfreien Leben dem Geheimnis des Lebens auf der Spur. Aber was ist das Gegenteil von Perfektion? Welchem Ideal sollten wir stattdessen folgen? Der Anfang eines neuen Jahres bietet Gelegenheit, sich über solche Fragen Gedanken zu machen. Neulich las ich den Buchtitel „Fast perfekt. Die Kunst hemmungslos zu scheitern.“ Mich hat das sehr angesprochen, da ich auch dazu neige, Leistungen nach ihrer Vollständigkeit zu messen. Doch wie hoch ist das Opfer an aufgewendeter Zeit und Energie, nur um am Ende volle Punktzahl zu haben. Was hätte man mit dieser aufgewendeten Zeit alles machen können? Ich habe das Buch nicht gelesen, doch allein der Klappentext hat mich angeregt, diese Sucht nach Perfektion zu hinterfragen. Was ist es, was uns dem Leben näher bringt? Das Gegenteil von Perfektion ist



*Soviel Schönheit im ungeordneten und unperfekten Winterwald ...*

Ganzheit. Und ein ganzes Leben ist ein Leben, in dem es nicht darum geht, 100 Punkte zu kriegen, sondern in dem wir Dinge auch mal richtig in den Sand setzen können, ohne uns dabei schlecht zu fühlen. Zu einem ganzen Leben gehört es auch zu versagen und zu scheitern. Fehler und Irrtümer zu begehen und sie nicht als etwas Peinliches zu betrachten. „Ich schenke euch ein neues Herz und einen neuen Geist.“, heißt es in der Jahreslosung für 2017. Ich wünsche mir, dass wir dieses Jahr nicht mit einer Messlatte beginnen, die wir an unsere Leistungen legen, um perfekte Resultate zu erzielen. Ich wünsche mir ein Herz und einen Geist, die beide mit Humor und Großzügigkeit auf uns und unsere Resultate schauen und Mut machen, Dinge auszuprobieren, auch wenn sie vielleicht zum Scheitern verurteilt sind. Denn so entsteht Ungeplantes und Unerwartetes, was unser Leben mehr bereichern kann als planmäßig erfüllte Vorgaben. Nehmen sie sich ein (neues) Herz und scheitern mal hemmungslos! Das fördert ganz gewiss die Kreativität und dabei entsteht Neues und Ungewöhnliches. Ich wünsche Ihnen ein fast perfektes Jahr,

*Ihre Ulrike Hesse*

**Im Schnee**

Vom 10. bis 12. Februar werden die Konfirmanden zusammen mit den älteren Jugendlichen ein gemeinsames Wochenende zum Thema „Abenteuer Leben“ in Macugnaga verbringen. Anmeldung bis 31. Januar im Pfarramt.



*Bereit für den Schnee ...*

**Wechsel im Pfarramt**

Das Pastorenehepaar Habenicht-Hesse wird (leider) unsere Gemeinde bereits zum Sommer diesen Jahres verlassen. Pastorin Hesse ist in Rehetobel (Schweiz) auf die dortige Pfarrstelle gewählt worden. Der Kirchengemeinderat hat bereits mit den Formalitäten der Neuausschreibung der Pfarrstelle über ELKI und EKD begonnen. Möglicherweise wird es jedoch zunächst eine einjährige Vakanzvertretung geben.

**Familienfreizeit**

Die diesjährige Familienfreizeit der ELKI vom 26. August bis 2. September wird auf Elba stattfinden und von Pfarrer Bernd Prigge aus Venedig geleitet. Alles wird sich rund um das Thema „Festgeschichten“ drehen ... Weitere Informationen auf der Homepage der ELKI oder über Bernd Prigge [venezia@chiesaluterana.it](mailto:venezia@chiesaluterana.it).



*Sonne, Strand und gute Laune ...*

**Kirchentag in Mailand zum Reformationsjubiläum**

Höhepunkt dieses Jahres könnte der Kirchentag, der vom 1. bis 4. Juni in den protestantischen Kirchen Mailands gefeiert wird, werden, denn auch die anderen protestantischen Kirchen Italiens (Waldenser, Methodisten, Baptisten) beteiligen sich daran. Das Programm und das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage!